Behebung von Problemen mit den Check-in- und Check-out-Funktionen von WebEx Room Geräten mithilfe von OBTP und People Presence Detection

Inhalt

Problem

Die Check-in- und Check-out-Optionen für die Zimmerreservierung wurden vor der Teilnahme an Meetings und nach dem Beenden von Anrufen nicht einheitlich auf den Geräten in WebEx Rooms angezeigt. Die Funktion wurde gelegentlich angezeigt, wobei die Optionen nicht bei allen Microsoft Teams-Meetings angezeigt wurden, die über Cloud Video Interop (CVI) geplant waren. Beim Testen der Check-in-/Check-out-Funktion für die Raumbuchung mithilfe des Konfigurationsleitfadens wurde die erwartete Check-in-Schaltfläche fünf Minuten vor geplanten Meetings nicht angezeigt, und die Check-out-Option fehlte nach Beendigung einiger Meetings, obwohl die richtigen Konfigurationseinstellungen aktiviert waren.

Umwelt

- Cisco Room Kit mit RoomOS 11.34.1.2 (stabiler Kanal)
- Cisco Room Navigator (Innenplatzierung, Direktverbindung)
- Gerät im Shared-Modus konfiguriert (Workspace).
- Über CVI geplante Meetings von Microsoft Teams mit OBTP (One Button to Push).
- Die Planung wurde mit der Integration der WebEx Meeting-Site aktiviert.
- Hot Desking deaktiviert.
- Erkennen der Anwesenheit von Personen aktiviert.

Auflösung

Das Verhalten der Check-in- und Check-out-Funktion hängt von verschiedenen Faktoren ab, darunter die OBTP-Präsenz, die Positionierung des Room Navigators, die Erkennung der Anwesenheit von Personen und die Dauer des Meetings. Die Lösung umfasste das Verstehen der Funktionslogik und das Testen unter bestimmten Bedingungen.

Konfigurationsverifizierung

Überprüfen Sie, ob diese Konfigurationseinstellungen ordnungsgemäß aktiviert sind:

```
*c xConfiguration Bookings CheckIn Enabled: True
*c xConfiguration Bookings CheckIn WindowDuration: 10
*c xConfiguration Bookings AllowDecline: All
```

Verhalten der Eincheckfunktion

Das Verhalten der Eincheckschaltfläche richtet sich nach bestimmten Regeln, die auf dem Meeting-Typ und der Position von Room Navigator basieren:

- Für Meetings mit aktiviertem OBTP: Die Schaltfläche zum Einchecken wird nur auf externen Room Navigator-Geräten angezeigt, nicht auf internen Room Navigator-Geräten.
- Für Meetings ohne OBTP: Die Schaltfläche zum Einchecken wird sowohl auf den internen als auch auf den externen Room Navigator-Geräten angezeigt.
- Auslöser für automatisches Einchecken: Das Gerät meldet sich automatisch an, wenn Personen erkannt werden, wenn es an einem Anruf teilnimmt oder wenn die Bildschirmfreigabe gestartet wird.

Verhalten der Auscheckfunktion

Die Auscheckoption hängt von der Dauer des Meetings und der Anwesenheit der Personen ab:

- Erforderliche Dauer der Konferenz: Die Auscheckoption wird nur für Meetings mit einer Dauer von mindestens 5 Minuten angezeigt.
- Vorzeitige Beendigung des Meetings: Wenn ein Meeting vor Ablauf von fünf Minuten beendet wird, wird keine Auscheckoption angezeigt.
- Auswirkungen auf die Präsenz von Personen: Wenn während eines Meetings eine Erreichbarkeit von Personen erkannt wird, kann das Gerät automatisch eingecheckt werden, was sich auf das Auscheckverhalten auswirkt.

Testverfahren für die Auscheckfunktion

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Auscheckfunktion zu überprüfen:

Schritt 1: Planen Sie ein Microsoft Teams-Meeting mit OBTP für 20 Minuten oder länger.

Phase 2: Warten Sie, bis die Join-Schaltfläche auf dem Gerät angezeigt wird.

Schritt 3: Betreten Sie den Meeting-Raum, und treten Sie über OBTP dem Meeting bei.

Schritt 4: Bleiben Sie mindestens 5 Minuten in der Besprechung.

Schritt 5: Trennen Sie das Meeting in der 6. Minute vom Endpunkt.

Schritt 6: Überprüfen Sie, ob nach dem Trennen der Verbindung die Option zum Auschecken angezeigt wird.

Auswirkungen der Personenerkennung

Die Erkennung der Anwesenheit von Personen beeinflusst das Verhalten der Funktion, wie in den Protokollen gezeigt:

```
2025-11-27T12:39:12.062+10:00 main[2275]: PeoplePresence I: setPeoplePresence state:No --> Yes  reason:
```

Wenn die Anwesenheit von Personen erkannt wird, meldet sich das Gerät automatisch an,

wodurch manuelle Auscheckoptionen verhindert werden können.

Ursache

Das inkonsistente Verhalten ist auf die komplexe Logik zurückzuführen, die für die Ein- und Auscheckfunktion maßgebend ist. Diese hängt von mehreren Faktoren ab:

- OBTP-Präsenz: Eincheckschaltflächen werden nur auf externen Room Navigator-Geräten angezeigt, wenn OBTP in der Meeting-Einladung aktiviert ist.
- Erkennen von Präsenz-Funktionen: Das automatische Einchecken tritt ein, wenn Personen im Raum erkannt werden, sodass manuelle Auscheckoptionen nicht möglich sind.
- Dauer der Konferenz: Auscheckoptionen werden nur für Meetings mit einer Dauer von 5 Minuten oder länger angezeigt.
- Platzierung von Room Navigator: Room Navigator-Konfigurationen, die nur für interne Zwecke genutzt werden, schränken die Eincheckssichtbarkeit für OBTP-fähige Meetings ein.

Verwandte Inhalte

- Aktivieren Sie die Raumbuchung für Geräte im gemeinsamen Modus.
- Administratorhandbuch für das Raum-Kit

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.